



## Protokoll der Kirchengemeindeversammlung vom 23. Juni 2025

Anwesend:	19 Stimmberechtigte der römisch-katholischen Kirchengemeinde Burgdorf von insgesamt 2'978 Stimmberechtigten, das sind 0.64 %.	
Bekanntmachungen:	ePublikation.ch, Pfarrblatt, Homepage	
Traktanden:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Protokoll der Kirchengemeindeversammlung vom 25. November 2024</li><li>2. Nachkredit und Kenntnisnahme Abschluss Verpflichtungskredit Schliessanlage</li><li>3. Rechnung 2024</li><li>4. Bestätigung Revisionsstelle</li><li>5. Tätigkeitsberichte<ol style="list-style-type: none"><li>a) Kirchengemeinderat</li><li>b) Pfarreileitung</li><li>c) Landeskirchenparlament vom 23. Mai 2025</li></ol></li><li>6. Verschiedenes</li></ol>	
Auflagepflicht:	Die Unterlagen zu den Traktanden 1 bis 3 konnten ab 23. Mai 2025 auf dem Sekretariat der Pfarrei eingesehen werden.	
Einsprachen:	Es werden keine Einsprachen zu den Traktanden erhoben.	
Stimmberechtigung:	Als stimmberechtigt gelten all jene Katholiken, die seit 3 Monaten in unserer Kirchengemeinde Wohnsitz haben, Schweizer und Ausländer, sofern sie das 18. Altersjahr überschritten haben.	
Entschuldigt:	Helen Käser	
Gäste:	Giuseppina Calabrò, Präsidentin MCI Stéphanie Schafer, Diakoniebeauftragte Thomas Schleiffer	
Stimmzählerin	Monika Halter	
Kirchengemeindebehörde:	Anwesend sind: Präsident Kirchengemeinderat Mitglieder Kirchengemeinderat	Raphael Fankhauser (Leitung) Thomas Gübeli Andreas Kast Martine Rohn Manuel Simon i.V. Thomas Schleiffer Doris Geissmann
	Gemeinde- und Pastoralraumleiter Finanzverwaltung Kirchengemeindesekretärin	

---

## Verhandlungen

Raphael Fankhauser begrüsst alle Anwesenden zur Kirchengemeindeversammlung. Ganz speziell begrüsst er Manuel Simon, Gemeindeleiter, Don Gregorio, Missionario, Giuseppina Calabrò, Präsidentin MCI, Stéphanie Schafer, Diakoniebeauftragte und Thomas Schleiffer, Finanzverwalter.

### 1. Protokoll der Kirchengemeindeversammlung vom 25. November 2024

Das Protokoll konnte ab 23. Mai 2025 im Pfarreisekretariat und auf der Homepage eingesehen werden. Der Kirchengemeinderat hat das Protokoll an seiner Sitzung vom 11. Dezember 2024 zur Kenntnis genommen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## 2. Nachkredit und Kenntnisnahme Abschluss Verpflichtungskredit Schliessanlage

An der Kirchgemeindeversammlung vom 27.11.2023 wurde für die Schliessanlage ein Verpflichtungskredit über CHF 40'000.00 gesprochen.

Gemäss Abrechnung belaufen sich die Kosten auf total CHF 47'641.20, was eine Überschreitung von CHF 7'641.20 bedeutet (19.10 %). Der Grund für die Überschreitung liegt in nachträglich notwendigen Upgrades.

André Werder stellt fest, dass das Schliesssystem seiner Meinung nach noch nicht zufriedenstellend ist, weil für Vermietungen noch immer zu viel Aufwand betrieben werden muss.

Raphael Fankhauser erklärt, dass sowohl die Gemeindeleitung als auch der Kirchgemeinderat mit der jetzigen Lösung einverstanden sind, was auch in einem Protokoll festgehalten worden ist.

Manuel Simon präzisiert, dass die jetzige Lösung unter den damaligen Umständen die beste war.

Der Versammlung wird beantragt, für die Schliessanlage einen Nachkredit von CHF 7'641.20 zu sprechen.

Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme angenommen.

## 3. Jahresrechnung 2024

Im Sinne des «Grünen Güggels» wurde die Rechnung 2024 nicht mehr ausgedruckt, sondern wird in einer ausführlichen PP-Präsentation dargestellt.

Der Kirchgemeinderat hat an seiner Sitzung vom 30. April 2025 den Rechnungsabschluss 2024 beraten und verabschiedet.

Die Revisionsstelle BDO AG hat die Jahresrechnung 2024 vorschriftsgemäss geprüft und im Revisionsbericht vom 13. Juni 2025 in allen Teilen für korrekt befunden.

Die BDO AG ist gemäss Organisationsreglement auch Aufsichtsstelle über den Datenschutz. Die BDO AG hat bestätigt, dass die gesetzlichen und reglementarischen Datenschutzvorschriften eingehalten worden sind.

Thomas Schleiffer informiert anstelle der ferienhalber abwesenden Melanie Moser über die gemäss HRM2 erstellte Jahresrechnung 2024.

Total Aufwand	CHF 1'251'842.09
Total Ertrag	CHF 1'497'072.60
Ertragsüberschuss	CHF 245'230.51

Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 82'700.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2024 begründet sich primär durch höhere Steuereinnahmen, tiefere Personalkosten, höheren Finanzertrag und allgemein tieferen Betriebsaufwand.

Bilanz Aktiven	01.01.2024	31.12.2024	Veränderung
Total Finanzvermögen	2'343'509.87	2'559'672.65	216'162.78
Total Verwaltungsvermögen	1'376'875'00	1'272'811.20	-104'063.80
Total Aktiven	3'720'384.87	3'832'483.85	112'098.98

Bilanz Passiven	01.01.2024	31.12.2024	Veränderung
Total Fremdkapital	313'831.18	222'518.65	- 91'312.53
Total Eigenkapital	3'406'553.69	3'609'965.20	203'411.51
Total Passiven	3'720'384.87	3'832'483.85	112'098.98

### Nachkredite

An der Kirchgemeindeversammlung muss ein Nachkredit über CHF 7'641.20 für die Schliessanlage bewilligt werden.

*Antrag Kirchgemeinderat*

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 245'230.51.

Der Antrag wird von der Gemeinde mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

Raphael Fankhauser dankt Thomas Schleiffer von der reoplan für die zuverlässige und kompetente Arbeit.

**4. Bestätigung Revisionsstelle**

Das Mandat muss jährlich von der Kirchgemeindeversammlung bestätigt werden.

Die Zusammenarbeit mit der BDO AG hat sich sehr bewährt. Auf Grund der positiven Erfahrung stellt der Kirchgemeinderat der Versammlung den Antrag, die BDO AG Burgdorf als Revisionsstelle zu bestätigen.

*Antrag*

Als Revisionsstelle für unsere Kirchgemeinde wird BDO AG Burgdorf bestätigt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**5. Tätigkeitsberichte**

## a. Kirchgemeinderat

*Präsidium, Personal, Finanzen**Austausch mit dem Kirchgemeinderat der reformierten Kirche Burgdorf*

Am 4. März 2025 trafen sich die Kirchgemeinderäte der katholischen und der reformierten Kirchen Burgdorf in unserem Pfarreizentrum zu einem ersten Austausch. Dabei ging es in erster Linie um ein gegenseitiges Kennenlernen. Beide Seiten signalisierten, dass sie sich für die Zukunft eine Zusammenarbeit gut vorstellen können.

*Austausch mit den Kirchgemeinderäten des Pastoralraums*

Zum Pastoralraum Emmental gehören neben Burgdorf auch Langnau und Utzenstorf. Obwohl viele Berührungspunkte bestehen, hat ein Austausch zwischen den Kirchgemeinderäten bisher nicht stattgefunden. Auf die Initiative des Kirchgemeinderats Burgdorf fand am 26. April 2025 im Pfarreizentrum Burgdorf für die Kirchgemeinderäte des Pastoralraums eine Teilete statt. Dieses erste Treffen wurde von allen als äusserst positiv empfunden und es hat sich herauskristallisiert, dass diese Zusammenarbeit künftig intensiviert wird.

*Gemeindeleitung / Koordinator Martin Tanner*

Edith Rey, Regionalverantwortliche des Bistums, hat die Gemeinde anlässlich des Forums ausführlich über das Szenario einer Vakanz der Gemeindeleitung informiert.

Auf die ausgeschriebene Stelle des Gemeindeleiters gingen bisher keine ernstzunehmenden Bewerbungen ein. Im Hintergrund sind zwar verschiedene Gespräche im Gang, doch kann das Bistums noch keine Informationen geben, in welche Richtung sie gehen könnten.

Ab 7. Juli 2025 bis 31. Dezember 2025 wird der 64-jährige, verheiratete Diakon Martin Tanner in der Pfarrei Burgdorf zu 30 % als Koordinator arbeiten und auch der Gemeinde zur Verfügung stehen für Taufen, Beerdigungen etc. Martin Tanner hat langjährige Erfahrung in der Gemeindeleitung.

André Werder wirft dem Kirchgemeinderat vor, er hätte nichts unternommen, um den Gemeindeleiter und die Pfarreiskretärin von ihrer Kündigung abzuhalten.

Weitere Bemerkungen gibt es keine.

*Neubesetzung Stelle Sekretariat*

Kathrin Keller hat ihre Stelle als Pfarrei-Sekretärin gekündigt, weil sie sich beruflich neu orientieren möchte. Der Kirchgemeinderat war der Ansicht, dass es aus verschiedenen Gründen sinnvoll ist, die Stelle wieder auf 2 Personen aufzuteilen.

Es ist ein grosses Glück, dass mit Frau Susanna Winten und Frau Nadia Rosa eine hervorragende Lösung gefunden werden konnte. Frau Winten hat am 1. April 2025 ihre Arbeit begonnen und Frau Rosa

am 1. Mai 2025. Beide wurden von Kathrin Keller sehr gut eingearbeitet und der Kirchgemeinderat ist zuversichtlich, dass das Sekretariat reibungslos weitergeführt wird.

#### *Dirigent Kirchenchor Cäcilia Burgdorf*

Aus beruflichen und familiären Gründen hat sich Timothée Savary entschieden, die Leitung des Kirchenchors abzugeben. Erfreulicherweise konnte mit Herrn Fritz Krämer ein hervorragender Nachfolger engagiert werden.

Susanne Haller bedankt sich beim Kirchgemeinderat im Namen des Kirchenchors, dass sich der Kirchgemeinderat dafür eingesetzt hat, dass dieser von ihnen bevorzugte Dirigent angestellt werden konnte.

#### *Katechese*

Wie an der Kirchgemeindeversammlung vom Juni 2024 eingehend thematisiert, verlor die Kirchgemeinde Burgdorf von einem Tag auf den anderen alle 4 Katechetinnen. Die Stelle als Katechetin war in der Folge während beinahe einem Jahr ausgeschrieben, doch die Suche blieb lange Zeit erfolglos. Mit unserer Diakoniebeauftragten Stéphanie Schafer konnte eine Lösung gefunden werden, die ökumenisch geführte Oberstufenkatechese sicherzustellen. Im Frühling 2025 haben sich der Kirchgemeinderat und Stéphanie Schafer geeinigt, dies unbefristet so weiterzuführen, was sehr erfreulich ist.

Unerfreulich ist jedoch, dass die Kirchgemeindeglieder bis heute nicht wissen, wie es mit der Unterstufenkatechese weitergeht. Weil noch kein Angebot besteht, sind bereits viele Kinder in andere Kirchgemeinden des Pastoralraums abgewandert.

Umso erfreulicher ist es, dass Ende letzter Woche die frühere Katechetin Ines Ruckstuhl den Arbeitsvertrag unterschrieben hat und ab 1. August 2025 in der Kirchgemeinde Burgdorf wieder zu 50 % als Katechetin arbeiten wird.

Die Kommunikation erfolgt morgen auf der Homepage.

Giuseppina Calabrò ist erleichtert über die Anstellung von Ines Ruckstuhl und betont die Wichtigkeit der Katechese, welche so sichergestellt werden kann. Die Kinder seien unsere Zukunft und es wäre wichtig, dass sie den Unterricht lückenlos besuchen könnten.

André Werder äussert seinen Unmut über diese Anstellung durch den Kirchgemeinderat.

Stéphanie Schafer ist der Meinung, dass bei der Anstellung von Mitarbeitenden das Team mit einbezogen werden sollte.

Manuel Simon ergänzt, dass dies bei der Kirche nicht ungewöhnlich ist.

Monika Halter findet es sehr schön, dass mit Ines Ruckstuhl eine der Kirchgemeinde bereits vertraute Religionspädagogin gefunden werden konnte und dankt dem Kirchgemeinderat für seine Bemühungen.

#### *Immobilien*

##### *Pestalozzistrasse 74*

Die Sanierung wird begleitet durch das Architekturbüro G+S.

##### *Stand der Analyse, Sanierungsumfang, Sanierungsrahmen*

Am 3. Juli werden sich Thomas Gübeli und Andreas Kast mit Rolf Grossenbacher treffen. Dabei wird ein Zeitplan erstellt.

Der Umbau wird etwa ein Jahr dauern.

#### *Möbilien und IT*

Seit der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2024 wurden folgende wesentlichen Punkte umgesetzt:

##### *Archiv*

Im Zeitraum vom Juni 2025 bis September 2025 werden die Archive der Pfarrei und der Kirchgemeinde optimiert (professionelle Langzeitlagerung von Dokumenten und Erstellung eines elektronischen Archivs). Der Auftrag wurde an «archivdaten.ch» erteilt.

##### *Informatik*

Investitionen: 2 Laptops HP, 2 Bildschirme, Docking-Station

### *Ausbildung*

Am 19. Mai 2025 besuchte Thomas Gübeli (Kirchgemeinderat) den Einführungsanlass für Kirchgemeinderäte im Kanton Bern.

#### *Projekt «Familienfreundliches Pfarreizentrum»*

Auf Initiative von Stéphanie Schafer wurde ein Konzept ausgearbeitet, um im Pfarreisaal eine permanente Kaffee-Ecke einzurichten. Damit soll das Pfarreizentrum belebt und dem Wunsch von Gemeindemitgliedern nachgekommen werden.

Der Kirchgemeinderat hat an seinen Sitzungen vom 21. Mai 2025 und vom 18. Juni 2025 das Konzept und die Umsetzung, wie sie von Stéphanie Schafer skizziert worden ist, genehmigt.

Für die Kaffee-Ecke soll mit möglichst vorhandener Infrastruktur gearbeitet werden.

Die Kaffee-Ecke ist vorerst für interne Nutzung während den Bürozeiten geöffnet. Es ist Selbstbedienung und pro Kaffee ist ein freiwilliger Unkostenbeitrag vorgesehen.

Die Umsetzung soll per Ende August 2025 erfolgen.

Zudem wird im Aussenbereich neu eine Kiste mit Aussenspielzeug zur Verfügung stehen.

Monika Halter bedankt sich sehr und freut sich über die Umsetzung der Kaffee-Ecke, welche schon lange ein Anliegen von Gemeindemitgliedern war. Der in Zukunft etwas ungünstige Standort des Klaviers wäre kein Problem.

### b. Pfarreileitung

Manuel Simon gibt einige Einblicke ins Pfarreileben:

#### *Sicherstellung der Katechese im Schuljahr 2024 / 2025*

Die Vakanz in der Katechese wurde durch flexible Lösungen aufgefangen. Katechese ist nicht nur Religionsunterricht, auch Frauen des ELKI-Treffs haben Teile übernommen, zum Beispiel anlässlich des St. Martins-Festes oder des Sommerfestes. Glaubenserfahrungen ermöglicht auch die Lichtfeier, die Familienweihnacht mit einem Weihnachtsspiel, die Agapefeier mit Brot und Wein.

Erstkommunion und Versöhnungsweg wurde durch den Gemeindeleiter als Kompaktkurse angeboten.

Ökumenische Wahlkurse in der Oberstufe wurden von Mitarbeitenden im Kleinpensum (Stéphanie Schafer zu 10 %) oder im Stundenlohn (Astrid Mühlemann und Brigitt Schweizer) angeboten.

#### *Personeller Wechsel im Pfarrei-Sekretariat*

Kathrin Keller hat die beiden neuen Sekretärinnen Nadia Rosa und Susanna Winten sehr gut eingearbeitet.

#### *Planung für ein familienfreundliches Pfarreizentrum*

Stéphanie Schafer erarbeitete zusammen mit dem Kirchgemeinderat die Grundlagen für eine Kaffee- und Spielecke im Saal.

#### *Konsequenz aus Personal-Engpass*

Manuel Simon hat in der Gemeinde auch die Funktion des Umweltberaters ausgeführt.

Mit dem Kirchgemeinderat wurde besprochen, dass das Projekt «Grüner Guggel», wenn möglich weitergeführt werden soll. Die Anwesenden sind gebeten, bei der Suche nach einer Person mitzuhelfen, die bereit ist, die von der Pfarrei bezahlte Ausbildung als Umweltberater zu machen und diese Funktion dann in der Gemeinde auszuführen. Falls niemand gefunden wird, könnte die Zertifizierung nicht fortgesetzt werden und das Projekt müsste vorübergehend sistiert werden. Die Daten würden in diesem Fall jedoch weiter erhoben.

### c. Landeskirchenparlament

Raphael Fankhauser weist auf die in einer Broschüre festgehaltenen Tätigkeiten und Informationen der Landeskirche hin. Die Broschüre liegt in der Kirche auf und kann auch online eingesehen werden ([www.kathbern.ch](http://www.kathbern.ch)).

## 6. Verschiedenes

### *Demission Kirchgemeinderat*

Bedauerlicherweise hat Helen Käser auf Ende 2025 ihre Demission aus dem Kirchgemeinderat bekanntgegeben. Der Kirchgemeinderat strebt an, im November 2025 eine Ersatzwahl abzuhalten.

### *Verteilung der Ressorts im Kirchgemeinderat*

André Werder ist unzufrieden mit der aktuellen Ressortverteilung im Kirchgemeinderat und will, dass an der nächsten Kirchgemeindeversammlung über eine Neuverteilung abgestimmt wird.

Raphael Fankhauser dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und ihr Mitwirken in der Pfarrei.

Ende der Versammlung: 21.50 Uhr

Nächste Kirchgemeindeversammlung: Montag, 24. November 2025 20.00 Uhr

Burgdorf, 22. Juni 2025

Für das Protokoll

Doris Geissmann, Sekretärin

---

**Genehmigt durch die Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2025**

Präsident Kirchgemeinderat

Raphael O. Fankhauser